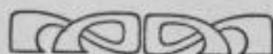


Hierauf setzt man den mit Wachs eingeriebenen Stift ein, so daß er sich leicht drehen läßt, und macht an den beiden äußersten Enden des Scharniers einen Einschnitt in den Stift mit dem Taschenmesser oder mit einer Nadelfeile, wie aus unserer Abbildung ersichtlich. Alsdann erweitert man vorsichtig die Scharnierlöcher des Ge-

häuserandes und setzt nun den Stift so in das Scharnier ein, daß sich der am Stift markierte Feilstrich mit dem Ende des Scharniers deckt. Auf diese Weise erzielt man einen absolut sicheren und haltbaren Sitz des Stiftes und erfordert diese Handhabung nicht mehr Zeit als jede andere mehr oder weniger empfehlenswerte Methode.



Die Uhr des spanischen Königs.

Abbildung hierzu siehe Seite 70.

Die Republik Peru hat, wie wir schon auf Seite 350 des vorigen Jahrganges mitteilten, dem König von Spanien zu seiner Hochzeit eine kunstvolle Standuhr geschenkt, die von dem inzwischen verstorbenen Bildhauer Carrier-Belleuse entworfen worden ist.

Wir sind heute in der Lage, eine Abbildung der Uhr zu

bringen, so daß sich unsere Leser selbst von ihrer Schönheit überzeugen können. — Die Figur stellt die Urania dar, die eine Weltkugel trägt. Der Tierkreis, die Sternbilder und die Stundenziffern sind aus Lapis lazuli, Gold und Emaille hergestellt. Das Werk stammt von dem Hause Falice und kostete 80 000 Mk. Auf der Pariser Weltausstellung erhielt die Uhr den großen Preis.



Vereinsnachrichten.

Der Verband deutscher Musikwerke und Automaten-Händler

hält seine 12. Hauptversammlung am 5. März (Dienstag) zur Messe in Leipzig im Mariengarten, Karlstr. 10, abends 8 Uhr, ab. Auf der Tagesordnung steht: 1. Neuwahl des Vorstandes, 2. die Frage des Urheberrechts für unsere Branche, Referent Herr Spiegel-Ludwigshafen; 3. Besprechung von Meßneuheiten (die Deutsche Grammophon-Act.-Ges. wird ihr Auxetophon vorführen!); 4. Verschiedenes. In Anbetracht der reichhaltigen Tagesordnung ist zahlreicher Besuch erwünscht. Gäste sind willkommen!

Aufgelöste Zwangsinnung.

Die Uhrmacher-Zwangsinnung im Bezirke der Kreise Danzig Stadt, Danziger Höhe, Danziger Niederung, Berent, Karthaus, Neustad (Westpr.) und Putzig mit dem Sitze in Danzig ist in einer außerordentlichen Innungsversammlung am 26. März 1906 aufgelöst worden. Die Innung wird am 31. März d. J. geschlossen. Der Regierungspräsident hat nun auf Ersuchen der Handwerkskammer die Errichtung einer Freien Uhrmacherinnung zu Danzig in die Wege geleitet und damit den Magistrat beauftragt.

Personalien.

Ein neunzigjähriger Uhrmacher.

Am 9. Februar cr. beging der Hofuhrmacher Christian Reithmann in München seinen neunzigsten Geburtstag. Der rüstige alte Herr, dessen vielfache Verdienste um die Technik bereits im vorigen Jahre anlässlich des 25. Jubiläums der von ihm erfundenen Punktmeßmaschine eingehende Würdigung fanden, ist in seiner Werkstätte an der Hofstatt, aus der schon so viele Meisterwerke der Mechanik hervorgingen, unermüdlich tätig. Im vorigen Jahre noch hat er ein Modell seines ersten Gasmotors — Reithmann ist Erfinder dieses jetzt in aller Welt verbreiteten Motors — angefertigt, das im deutschen Museum ausgestellt ist. Er ist ein geborener Tiroler, an seinem Geburtshaus bei Fieberbrunn wurde vor einiger Zeit eine seinen Namen tragende Gedächtnistafel angebracht. Seit mehr als 60 Jahren lebt er in München. Er ist ein treuer Stammgast des alten Spatenbräu in der Neuhauserstraße, wo er sich jeden Abend pünktlich um die zehnte Stunde einfindet, um im Kreise von Bekannten sich von des Tages Arbeit zu erholen und durch seinen gesunden Humor die Unterhaltung zu beleben.

Goldene Hochzeit.

Am 23. Februar d. J. beging der Uhrmacher Josef Meyer in Kreuzau das schöne und seltene Fest der goldenen Hochzeit. Er wird am 24. April 75 Jahre alt, seine Gattin ist 4 Jahre jünger, beide sind aber noch rüstig und gesund. Der Kollege arbeitet noch täglich und mit Vorliebe an Taschenuhren. Sein Geschäft ist vom Großvater 1775 gegründet, auch der Vater war Uhrmacher und des Jubilars beide Söhne sind ebenfalls Jünger der Kunst.

Todesfälle.

In Ober-Glogau starb am 6. Februar der Uhrmacher Wilhelm Lerch. — In Frankfurt a. O. starb der Uhrmacher Louis Kummert im 76. Jahre.

Der badischen Uhrenfabrik in Furtwangen,

welche seit 15 Jahren in Mailand eine Zweigfabrik unterhält, wurde eine besondere Auszeichnung zuteil. Durch Königliches Dekret wurde derselben bzw. ihrem italienischen Vertreter als Anerkennung für die Einführung ihrer Uhrenfabrikation in Italien der Orden der italienischen Krone verliehen.

Geschäftliche Mitteilungen.

Der Anker-Phonogramm-Gesellschaft G. m. b. H. wurde auf der „Allrussischen Musikinstrumenten-Ausstellung St. Petersburg 1907“ für ihre Anker-Schallplatten die höchste Auszeichnung, die große goldene Medaille, zuerkannt.

Wehlast & Co., Leipzig, Sprechmaschinen-Fabrik und Großhandlung von Zonophon-, Homophon- und Beka-Platten werden zur diesjährigen Ostermesse, Petersstraße 41 I, mit einer großen Kollektion aparter Neuigkeiten in Plattenapparaten auf dem Markt erscheinen. Einige staunenswert preiswerte Modelle in verschiedenartigen modernen Kästen mit guten Motoren, besten Schalldosen und Blumentrichtern eröffnen den Reigen. Mehrere Modelle in neuartigen Gehäusen von ganz apartem Geschmack, mit neuer Tonarmausstattung, sowie neuer Bremse folgen, desgleichen reihen sich an einige Modelle in hellfarbigen naturfarbenen Kästen mit ganz starken 4 Plattenmotoren ff. Ornamenttonarmen und besten Schalldosen. Mehrere Luxustypen sorgen dann dafür, daß dem verwöhntesten Geschmack Rechnung getragen wird und für Interessenten nach Sprechmaschinen-Automaten werden einige neue Automatentypen vorgeführt werden. Neben solider hervorragender Ausführung und geschmackvoller Ausstattung sind in neuester Linie die billigen Preise der Ausstellenden zu nennen, sodaß jedem Meßbesucher, welcher für Sprechmaschinen Interesse hat, ein Besuch bei Wehlast & Co. empfohlen werden kann.

Silberputz- und Versilberungsmittel „Serpentina“. Dieses Mittel putzt und versilbert in leichtester Weise alle Gebrauchsgegenstände, ohne daß Vorkenntnisse nötig sind, wenn nach der Anweisung des Prospektes verfahren wird. Es schont die zu putzende Ware, da es dieselbe mit einem Silberüberzug überzieht und ist frei von Giften, wie sich das aus dem Gutachten des Sachverständigen, vereidigten Handelschemikers Dr. C. Enoch in Hamburg ergibt. Am allerbesten aber, und das läßt es für uns Uhrmacher als besonders wertvoll erscheinen, putzt man damit angelaufene Alfenidewaren. Wer da weiß, wieviel Aerger man mit denselben hat, wird das neue Mittel mit Freuden begrüßen. Der Uhrmacher Hans Tischmann in Elbing, der den Generalvertrieb übernommen hat, ist bereit, den Kollegen, welche sich mit dem Wiederverkauf befassen wollen, Engrospreise einzuräumen. Der äußerst niedrige Detailpreis (35 Pfg. für die kleine, 50 Pfg. für die mittlere und 75 Pfg. für die große Flasche) sichert ihm auch im Publikum einen großen Absatzkreis. Mit Prospekten, Einschlagpapier und Plakaten steht der Genannte zu Diensten.

Südweine. Sehr zahlreich sollen die Anerkennungen sein, welche die Firma Fritz P. Hohmann, Hamburg, Malaga-Südwein-Import, über die Güte und prompte Lieferung ihrer Weine zugehen. Die Versandbedingungen, welche die heutige besondere Beilage unseren Lesern bekannt gibt, sind die günstigsten und schließen für den Besteller jedes Risiko aus. Die Südweine, süße, halbsüße und trockene Qualitäten, gelangen ab Lager in Malagá, die Rioja-